

## Abfall und Entsorgung 2025

### **Siedlungsabfälle konstant, Abnahme bei der Verarbeitung biogener Abfälle**

**Im Jahr 2025 wurden im Kanton Luzern rund 172'000 Tonnen Siedlungsabfälle gesammelt. Die Menge entspricht etwa derjenigen des Vorjahrs (–240 t). Im Vorjahresvergleich war die Menge an verwertetem Grüngut entgegen der langjährigen Entwicklung rückläufig. Die Menge an abgelagerten Abfällen auf Deponien Typ B nahm markant ab, wie LUSTAT in einem [neuen Webartikel](#) ausführt.**

Im Jahr 2025 kamen in den 79 Luzerner Gemeinden rund 172'000 Tonnen Siedlungsabfälle (Hauskehricht und Separatabfälle) zusammen. Die Menge ist im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben (–240 t). Im Vorjahresvergleich nahm die Menge des Hauskehrichts um rund 1'400 Tonnen zu und betrug knapp 88'900 Tonnen. Die Menge der separat gesammelten Siedlungsabfälle nahm hingegen um 1'600 Tonnen ab und betrug rund 83'100 Tonnen. Pro Person erzeugten die Luzernerinnen und Luzerner 393 Kilogramm Siedlungsabfall. Davon waren 203 Kilogramm Hauskehricht (inkl. Sperrgut) und 190 Kilogramm separat gesammelte Abfälle.

#### **Weniger biogene Abfälle verwertet**

Entgegen dem langjährigen Trend wurden im Jahr 2025 weniger biogene Abfälle verarbeitet als im Vorjahr. Die Menge nahm um rund 4'400 Tonnen ab und erreichte rund 128'700 Tonnen. 2025 waren im Kanton Luzern insgesamt 27 Anlagen im Einsatz, die biogene Abfälle verwerteten. Der grösste Anteil wurde in den drei industriellen Vergärungs- und Kompostierungsanlagen verwertet, nämlich rund 77 Prozent.

#### **Leichte Zunahme beim Einsatz rezyklierter Baustoffe**

2025 wurden im Kanton Luzern rund 426'000 Kubikmeter (lose) Recyclingbaustoffe aus Bauschutt aufbereitet und als Baumaterialien eingesetzt. Die Gesamtmenge nahm gegenüber dem Vorjahr geringfügig um 7'000 Kubikmeter zu. Die Zunahme ist hauptsächlich auf die höheren Mengen beim Recycling-Kiessand P zurückzuführen.

#### **Markante Reduktion bei abgelagerter Menge auf Deponien Typ B**

Auf den Luzerner Deponien des Typs B wurden im Jahr 2025 rund 131'000 Festkubikmeter Material abgelagert, etwa ein Drittel weniger als im Vorjahr. Die Menge liegt auch deutlich unter dem Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre. Die Ursachen für den signifikanten Rückgang sind nicht klar zu eruieren.

#### **Menge der Sonderabfälle nimmt wieder ab**

Im Jahr 2024 fielen im Kanton Luzern 82'600 Tonnen Sonderabfälle an. Das waren 38'000 Tonnen weniger als im ausserordentlich hohen Vorjahr. Die Zunahme der Sonderabfälle im Jahr 2023 war grösstenteils auf zwei Grossprojekte auf belasteten Standorten zurückzuführen. Nach dem Wegfall dieser zwei Projekte im Jahr 2024 hat sich die Menge der Sonderabfälle wieder im Durchschnitt der Jahre 2019 bis 2022 eingependelt.

Das [Webdossier](#) enthält ausführliche Informationen zum Thema Abfall und Entsorgung im Kanton Luzern. Neben der Entwicklung des Siedlungsabfalls werden die Themen Biomasse und Biogas, Sonderabfälle, Bauabfälle und Baustoffe sowie Deponien und Rohstoffabbau behandelt.

Die Publikation entstand in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Abfallbewirtschaftung der Dienststelle Umwelt und Energie (uwe).



[Webartikel](#)



[Daten](#)

Luzern, 25. September 2026

Weitere Informationen:

Silvan Rüttimann, Dienststelle Umwelt und Energie (uwe),  
Teamleiter Abfallbewirtschaftung, Tel.: 041 228 67 81  
(erreichbar von 9:00 bis 12:00 Uhr)

LUSTAT Statistik Luzern  
Burgerstrasse 22  
Postfach 3768  
6002 Luzern  
Tel. 041 228 56 35  
E-Mail [info@lustat.ch](mailto:info@lustat.ch)  
[www.lustat.ch](http://www.lustat.ch)

|                                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt. |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|